

PRESSEMITTEILUNG

ITB 2019: Ein fairer Blick in die Zukunft des Reisens

Das forum anders reisen präsentiert aktuelle Entwicklungen im nachhaltigen Tourismus auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin



Hamburg, 01. März 2019 - Vom 06. bis 10. März 2019 präsentiert sich das forum anders reisen, Dachverband für nachhaltigen Tourismus, auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin. Der Verband engagiert sich mit seinen mittlerweile knapp 140 Mitgliedern für die Förderung und Entwicklung von nachhaltigen Reiseformen und hat dafür eigenständige Kriterien aufgestellt. Am Messestand in Halle 4.1 können sich Besucher über die Arbeit des forum anders reisen in der nachhaltigen Tourismusentwicklung informieren. Dabei stehen aktuell die Themenfelder Klimaschutz, nachhaltiges Wirtschaften, Meeresschutz, CSR-Zertifizierung, umweltfreundliches Reisen, sozialverträgliche Destinationsentwicklung sowie Reisen ohne Plastik im Fokus der Reiseveranstalterorganisation. Auch hält der Verband den

aktuellen Gemeinschaftskatalog Reiserperlen 2019 sowie einige Mitgliedskataloge mit nachhaltigen Reiseangeboten bereit.

Destinationsentwicklung – gemeinsam mit lokalen Partnern und Organisationen

Das forum anders reisen kooperiert mit Destinationen für eine nachhaltige Tourismusentwicklung. Tourismus kann ganze Regionen wirtschaftlich stärken und Naturschutz unterstützen. Dazu bedarf es gemeinsamer Überlegungen und intensiver Kooperationen, so dass lokale Akteure mitbestimmen, mitgestalten und an den Einnahmen des Tourismus partizipieren. Dabei entstehen Reiseangebote, die sowohl den Menschen zugutekommen als auch der Natur als Lebensraum für Mensch und Tier. Wichtig ist, dass alle Interessensgruppen einbezogen werden – vom Einwohner, über Hoteliers und Mitarbeitende bis hin zu Naturschutzorganisationen und dem Reisegast selbst.

Meeresschutz & Reisen ohne Plastik

Die Mitglieder des forum anders reisen beschäftigen sich auf vielfältige Weise mit dem Thema Wasser auf Reisen: von eigenen Trinkwasserflaschen aus hochwertigen Materialien zur Vermeidung von täglich neuen Einwegwasserflaschen, über Konzepte mit Hoteliers zur Reduktion von Verpackung und Müll oder dem Umgang mit Abwässern bis hin zu Meeresschutzprojekten für Schildkröten oder Delfine. Soziale und ethische Aspekte des Zugangs zu Wasser werden im Rahmen der Reiseplanung durchdacht. Erste komplett plastikfreie Reisen wurden für die aktuelle Reisesaison entwickelt.

Klimaschutz – vom Reden ins Handeln kommen

Ein Meilenstein in der Verbandsgeschichte ist die Mitbegründung der Klimaschutzorganisation atmosfair im Jahr 2003. Sie ist Teil einer eigenständigen Klimaschutzstrategie der Mitglieder in Bezug auf das Angebot von Flugreisen. Das Klimaschutzangebot ist verpflichtender Bestandteil jeder Reiseausschreibung im forum anders reisen. Seit 2015 haben die Mitglieder eine feste Zielquote für Kompensationen vereinbart, die sich jährlich steigern soll.

PRESSEMITTEILUNG

Mithilfe der Klimaschutzbeiträge wurde in Nepal ein gemeinsames Klimaschutzprojekt entwickelt, das neue Energie in die von Erdbeben betroffene Region bringt. Im vergangenen Herbst wurde der erste klimafreundliche Trekkingpfad Nepals als Teil des Projektes eröffnet: Der Climate Trek Helambu ist als Gemeinschaftsinitiative mit Lodgebetreibern, Schulen und Agenturpartnern entstanden und verbindet die Förderung von klimafreundlicher erneuerbarer Energie mit einer nachhaltigen Destinationsentwicklung durch ein neues Reiseprodukt.

Der Kriterienkatalog setzt Standards für nachhaltige Reisen

Seit Gründung 1998 entwickeln die Mitglieder des forum anders reisen kontinuierlich ihre Vorstellung von Reisen, die umweltfreundlich, sozial verträglich und wirtschaftlich fair sind und vertreiben ihre Reiseprodukte erfolgreich am Markt. Als Basis für die eigene Arbeit haben sie einen Kriterienkatalog zusammengestellt, der detailliert beschreibt, wie sie eine nachhaltige Reisegestaltung und Umsetzung definieren. Die Kriterien sind international anerkannt und stellen weltweit ein einzigartiges Beispiel für anspruchsvolle verpflichtende Standards innerhalb eines Wirtschaftsverbandes dar. Damit sind die Mitglieder des forum anders reisen seit 20 Jahren die Vorreiter einer nachhaltigen Entwicklung innerhalb des Tourismus.

Nachhaltiges Reisen ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen der Tourismusbranche. Und es zeigt sich, dass die nachhaltigen Anbieter sich als wirtschaftlich prosperierend und krisenfest erweisen. Der Umsatz der Mitglieder wächst schon seit Jahren überproportional zum übrigen Markt. In 2017 verzeichneten sie ein durchschnittliches Umsatzwachstum um 15,85%. Der Verband plant weiter zu wachsen und freut sich über interessierte Reiseveranstalter, die sich für einen nachhaltigeren Tourismus engagieren und sich anschließen möchten.

INFO: Der Stand des forum anders reisen auf der ITB in Berlin liegt in Halle 4.1 / Stand 203. Öffnungszeiten der Messe: Mittwoch 06.03. – Sonntag 10.03.2019 von 10.00 – 18.00 Uhr (Montag bis Freitag nur für Fachbesucher, am Wochenende für alle Reiseinteressierten geöffnet).

Pressekontakt: forum anders reisen e.V., Petra Thomas, Email: presse@forumandersreisen.de
Brandstwierte 4, 20457 Hamburg, Tel: +49-(0)40 – 181 2604 – 60
Weitere Informationen unter www.forumandersreisen.de.

Hintergrundinformationen forum anders reisen e.V.

Das forum anders reisen e.V. ist ein Unternehmens- und Wirtschaftsverband kleiner und mittelständischer Reiseveranstalter mit Sitz in Hamburg. Der Verband und seine Mitglieder streben einen Tourismus an, der langfristig ökologisch tragbar, wirtschaftlich machbar sowie ethisch und sozial gerecht ist. Dazu haben sich die Mitglieder in einem umfangreichen Kriterienkatalog verpflichtet, dessen Einhaltung durch einen CSR-Prozess überprüft wird. Der Verband unterstützt seine Mitglieder dabei durch Grundlagenarbeit, die Koordination und Bündelung der Kommunikation sowie die Vermarktung der Reiseprodukte. In der Öffentlichkeit schafft das forum anders reisen ein stärkeres Bewusstsein für die ökologischen, ökonomischen und kulturellen Auswirkungen des Reisens und setzt durch konkrete Angebote und Programme Impulse für einen verträglichen und sanften Tourismus.

Der als eingetragener Verein (e.V.) organisierte Dachverband wurde 1998 von zwölf Reiseveranstaltern gegründet und hat heute 135 Mitglieder (Stand: Mai 2018). Sie erwirtschafteten im Jahr 2017 mit rund 151.000 Kunden einen Umsatz von insgesamt ca. 300,1 Millionen Euro.